

40 JAHRE



FESTWOCHE

3. BIS 7. JUNI 2026

GOLFCLUB SCHLOSS REICHERTSHAUSEN e.V.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

ZUM 40-JÄHRIGEN JUBILÄUM WÜNSCHT
DAS GOLF HOUSE MÜNCHEN.



Golf House

LEIDENSCHAFT VERBINDET

golfhouse.de

Inhalt

Programm Festwoche.....	4
Grußwort GCR Präsident Peter Schneider.....	7
Grußwort Präsident BGV Arno Malte Uhlig.....	8
Grußwort Präsident Münchner Kreis Matthias Gibson.....	9
Grußwort Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister	10
Grußwort Landrat Albert Gürtner	11
Die Präsidenten des GCR.....	12
Mitglieder in Zahlen.....	12
Zu Gast beim GCR/ Greenfee-Vereinbarungen	13
Der Vorstand und das Team des GCR	14
Unsere Professionals stellen sich vor.....	17
Die Geschichte des GCR	18
Interview mit Gründungsmitglied Matthias Saalfeld.....	23
Mannschaftssport & Jugend	26
Vorstellung der Mannschaften	27
Der erfolgreichste Clubmeister	29
Interview „Arbeit auf dem Golfplatz ein Traumjob?“	31
Schnupper- und Platzreifekurse.....	33
Prominente Gäste beim GCR.....	35



Impressum

Herausgeber: Golfclub Schloss Reichertshausen e.V.
V.i.S.d.P. Präsident Peter Schneider
Redaktion: Christl Horner-Kreisl

Satz und Gestaltung: Manfred Plabst
Druck: Karl Amerongen

Fotos: GCR-Archiv, Familie Pippereit, Familie Thevessen, Constanze von Cetto, Nico Myristis, Vivien Stauff und Cathrin Perzl

Anschrift:
Golfclub Schloss Reichertshausen e.V.
Holzhof 2, 85293 Reichertshausen
Telefon 081 37 - 50 84
Mail info@gcr.de
www.gcr.de

Programm Festwoche Juni 2026

Mittwoch, 3. Juni – Holledauer Zirkel beim GCR

Siegerehrung mit Essen
Musik von Manuel Thalhofer

Donnerstag, 4. Juni – GCR Open Golfturnier Stableford

Coming In
GCR Clubband „Dirty Movement“

Freitag, 5. Juni – Freies Spiel

Aktionen und Überraschungen

Samstag, 6. Juni – Jubiläumsturnier Texas Scramble

Festabend mit 4-Gang-Menü
Kabarett mit Claus Drexler / Stachelbären

Sonntag, 7. Juni – Großer Familientag

10 Uhr Weißwurstfrühstück mit der Tiny Bubble Jazz Band
Putting- und Kurzplatz-Turniere
Driving Range
13 Uhr Clown Rudolpho
Kinderschminken
Steaksemeln und Würstl vom Grill
Schankwagen Weihenstephan

40 Jahre

Golfclub Schloss Reichertshausen.

Präzision auf dem Grün.
Perfektion im Glas.



ÄLTESTE BRAUEREI DER WELT

REISEWELT WALLNER

**Euer Partner
für Golf- und
Urlaubsreisen**

REISEWELT WALLNER

Kellerstraße 3 | 85276 Pfaffenhofen

Tel.: 08441 / 871 3260

Mail: urlaub@reisewelt-wallner.de

Web: www.reisewelt-wallner.de

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Ab 1.10.2026 finden Sie uns an unserem neuen Standort in der Ingolstädter Straße 9, 85276 Pfaffenhofen – zentral in der Stadt!

**MEHR LÄNGE.
MEHR KONTROLLE.
WENIGER
BESCHWERDEN.**



32 JAHRE INFORM

Gezieltes Training für Golfer für bessere Performance auf dem Platz.

- ✓ mehr Rotation & Beweglichkeit
- ✓ mehr Power im Abschlag
- ✓ weniger Rücken & Schulterprobleme



Fitness



Cardio



Wellness



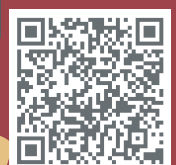
Kurse



Gesundheit

**Jetzt 14 Tage
unverbindlich testen!**

QR-Code scannen & direkt
Termin vereinbaren.

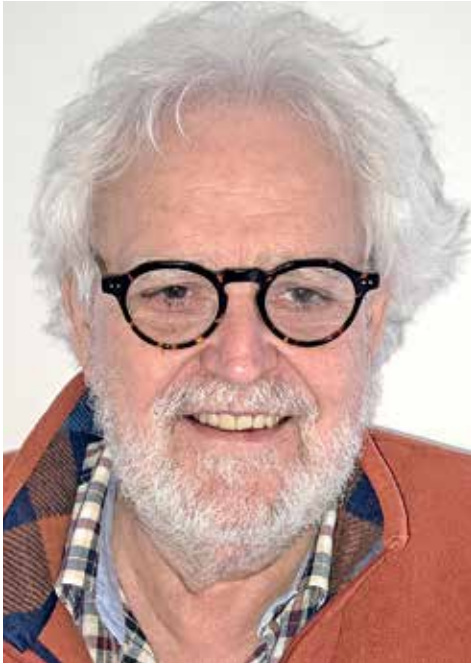


QR-CODE SCANNEN

INFORM
REISEWELT WALLNER

Raiffeisenstraße 30 - 85276 Pfaffenhofen - Tel. 08441 86588 - www.inform-pfaffenhofen.de





40 Jahre Golfclub Schloß Reichertshausen e.V. – Ein Meilenstein voller Engagement

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Gäste,

heute feiern wir das stolze Jubiläum unseres Vereins, der seit 1986 ein fester Bestandteil bei den Golferinnen und Golfern der Region und des gesellschaftlichen Lebens im Landkreis Pfaffenhofen ist. Ein solches Jubiläum ist kein Selbstläufer. Es ist das Ergebnis von unzähligen Stunden, die viele in die Vereinsarbeit investiert haben. Ob als Gründungsmitglied, langjähriger Aktiver, Mannschaftsspieler, Vorstand oder Unterstützer im Hintergrund – alle haben dazu beigetragen, dass dieser Verein auch nach 40 Jahren lebendiger denn je ist. Wir haben gemeinsam Erfolge gefeiert, Herausforderungen gemeistert und – was am wichtigsten ist – Freundschaften geschlossen.

Die großartigen Meilensteine ab der Eröffnung als 9-Loch Platz waren 1995 der Bau des ersten Clubhauses als langlebiges Holz-Provisorium, 2000 die Erweiterung auf einen 18-Loch Platz mit neuer Driving Range und Kurzplatz, und dann 2011 der Neubau des Clubhauses mit Außenanlagen. Ermöglicht haben diese Entwicklung die Verpächter unserer Golfplatzflächen, allen voran die Familien von Cetto und Walter, die damaligen Vorstandschaften, die die Kraftakte Platzerweiterung und Clubhaus-Neubau gestemmt haben, und unsere Mitglieder, die auch bei der Finanzierung dieser Schritte mitgezogen haben. Zu unseren gesunden Finanzen haben unsere Werbepartner ebenso beigetragen wie viele Sponser aus den eigenen Reihen. Seit der Holzhütte, also seit Jogi Kehl und Harry Hehn, haben wir bis heute im Clubhaus insbesondere mit Sandra Kistler Wirte, die bestens für das leibliche Wohl gesorgt und eine Wohlfühl-Atmosphäre geschaffen haben.

Aktuell liegt der Schwerpunkt der Weiterentwicklung auf der Zukunftsfähigkeit von Golfclub, Anlagen und Platz. Dazu gehört die verstärkte Digitalisierung von Abläufen im Sekretariat und

im Datenhandling. Die Reservierung von Startzeiten und Ausrüstung, Anmeldung zu Turnieren sowie Buchung von Trainerstunden wird erleichtert. Die Trainingsmöglichkeiten werden verbessert. Der Kurzplatz hat eine sechste Bahn dazubekommen. Am Platz wird die Bahn 4 verlängert und kann dann als Par 4 gespielt werden. Neue Bunker und ein „Inselgrün“ haben die ersten 9 Bahnen aufgewertet. In diesem Jahr hat sich der GCR dem DGV-Projekt „Platzvielfalt“ angeschlossen. Hierbei werden zusätzliche Abschlagpositionen eingemessen, die kürzere Spielbahnen ermöglichen. Das soll Golferinnen und Golfern helfen, mit wenigen und kürzeren Schlägen das Grün zu erreichen und zu punkten. Mehr Spaß beim Golfen.

Sportlich haben sich die Mannschaften des GCR kontinuierlich verbessert, bis hin zur 1. Bayerischen Liga bei den Damen AK50. Mitglieder und Gäste spielen gerne bei uns Turniere. So wie auch unsere Golferinnen und Golfer gerne bei den Nachbarclubs in der Holledau oder beim Münchner Kreis spielen. Viele Club-übergreifende Freundschaften sind hier entstanden.

40 Jahre bedeuten auch Rubin-Jubiläum – ein Zeichen für Beständigkeit, Wertschätzung und Stärke. Ich danke allen Mitgliedern für ihre Treue und ihr Herzblut. Ein besonderer Dank gilt auch den Familien und Partnern, die uns den Rücken freihalten. Wir blicken heute nicht nur stolz zurück, sondern vor allem voller Zuversicht nach vorne.

Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Jubiläum!

Mit besten Grüßen,

Peter Schneider

Vorsitzender des Vorstands



40 Jahre Golfclub Schloss Reichertshausen: Wo Geschichte und Fairways eins werden

*Liebe Mitglieder des Golfclubs Schloss Reichertshausen,
verehrte Freundinnen und Freunde des Golfsports,*

vier Jahrzehnte Golfclub Schloss Reichertshausen – das ist weit mehr als ein runder Geburtstag in der bayerischen Golfkarte. Es ist die Geschichte einer Vision, die im Schatten eines echten Zeitzeugen Gestalt annahm: dem Wasserschloss Reichertshausen.

Als Heinrich Saalfeld und 50 begeisterte Pioniere am 5. Mai 1986 den Grundstein für diesen Club legten, begannen sie ein Kapitel, das heute, 40 Jahre später, in voller Blüte steht. Sie schufen einen Ort, an dem man nicht einfach nur Golf spielt, sondern an dem man durch die Jahrhunderte wandert.

Besonders an Bahn 5 wird diese Verbindung spürbar: Während man sich auf das anspruchsvolle Par 4 konzentriert, streift der Blick den englischen Garten des Schlosses, das seit über 1.200 Jahren fest in der Erde des Ilmtals verwurzelt ist. Man spielt hier buchstäblich in der Nachbarschaft der Geschichte. Dass das Schloss bis heute im Besitz der Familie von Cetto ist, verleiht der Anlage eine Beständigkeit und eine Aura, die man auf modernen Reißbrett-Plätzen vergeblich sucht.

In der Historie des Clubs gab es Momente von beeindruckender Geschlossenheit. Ich denke dabei an den April 1998, als die Mitglieder ohne eine einzige Gegenstimme den Ausbau auf 18 Löcher beschlossen. Solch ein Rückhalt ist das Fundament, auf dem ein Verein wächst – von den ersten neun Bahnen im Jahr 1991 bis hin zu der stolzen Gemeinschaft von heute über 650 Mitgliedern.

Doch ein Platz lebt nicht nur von seiner Geschichte, sondern von seiner Wandlungsfähigkeit. Durch die großzügige Pflanzung von rund 200 Bäumen im Jahr 2012 und die stetigen Verfeinerungen der Platzarchitektur hat sich Reichertshausen einen parkähnlichen Charakter erarbeitet, der sportliche Präzision in den Ilmauen mit dem Genuss einer gewachsenen Natur verbindet. Hier wurde mit Weitblick investiert – nicht nur in den Sport, sondern in ein Lebensgefühl, das im modernen Clubhaus und auf dessen Panoramaterrasse seinen vollendeten Ausdruck findet.

Als Präsident des Bayerischen Golfverbandes erfüllt es mich mit Stolz zu sehen, wie in Reichertshausen Tradition bewahrt und gleichzeitig die Zukunft gestaltet wird. Die Qualität, die Sie heute auf und abseits der Fairways bieten, ist das Ergebnis von 40 Jahren Leidenschaft, Ehrenamt und bayerischer Lebensfreude.

Ich wünsche dem Golfclub Schloss Reichertshausen für die kommenden Jahrzehnte, dass der Geist der Gründertage lebendig bleibt und dass unter den alten Baumriesen des Schlossparks noch viele Generationen das „schöne Spiel“ für sich entdecken.

Herzlichen Glückwunsch zum 40. Jubiläum!

Arno Malte Uhlig

Präsident des Bayerischen Golfverbandes e.V.



*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder, liebe Gäste und Freunde des Clubs,*

40 Jahre Golfclub Reichertshausen – das sind vier Jahrzehnte voller sportlicher Leidenschaft, gewachsener Gemeinschaft und lebendiger Vereinsgeschichte.

Seit seiner Gründung hat sich der Club zu einem festen Bestandteil der regionalen Golfkultur und im Münchner Kreis entwickelt. Was einst mit einer Vision begann, ist heute ein klassischer, traditionsbewusster Verein mit einer starken Gemeinschaft und einem sportlichen Anspruch.

Golf ist mehr als nur ein Spiel. Es ist eine Schule der Fairness, der Geduld und des Respekts – gegenüber Mitspielern, der Natur und sich selbst. Diese Werte prägen diesen Club seit 40 Jahren. Generationen von Mitgliedern haben hier nicht nur sportliche Erfolge gefeiert, sondern auch Freundschaften geschlossen und gemeinsame Erinnerungen geschaffen.

Ein besonderer Dank gilt all jenen, die sich in den vergangenen Jahrzehnten ehrenamtlich engagiert haben – in Vorstandschaft, Ausschüssen oder bei Veranstaltungen. Ohne ihren Einsatz, ihre Leidenschaft und ihre Verbundenheit wäre diese Entwicklung nicht möglich gewesen. Ebenso gilt der Dank den Mitarbeitenden, Trainern und Partnern, die den Spielbetrieb und das Clubleben mit Professionalität und viel Herzblut gestalten.

Ein 40-jähriges Jubiläum ist ein Moment des Innehaltens – aber auch des Ausblicks. Mit Respekt vor der Tradition und Offenheit für Neues wünsche ich dem Golfclub Reichertshausen eine weiterhin erfolgreiche Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Bestehen!

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Gibson

Präsident – Münchner Kreis



Grußwort vom 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des Golfclubs Schloss Reichertshausen e.V.

*Liebe Mitglieder und Freunde des
Golfclub Schloss Reichertshausen,
verehrte Gäste,*

zum 40-jährigen Jubiläum des Golfclubs Schloss Reichertshausen e.V. darf ich Ihnen allen im Namen der Gemeinde Reichertshausen die herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

Was im Mai 1986 mit der Gründungsversammlung und dem ersten Turnier begann, hat sich über vier Jahrzehnte zu einer festen Größe in unserer Region entwickelt – sportlich, kulturell und gesellschaftlich. In diesem Zeitraum hat sich Ihr Club nicht nur räumlich weiterentwickelt, etwa durch die Erweiterung auf einen 18-Loch-Platz Mitte der 1990er Jahre, sondern auch als lebendige Gemeinschaft, die Menschen aller Altersstufen begeistert und zusammenbringt.

Besonders beeindruckend ist das erfolgreiche Wachstum des Vereins in den letzten Jahren. Trotz immer größer werdender Anforderungen im Golfsport und einem stark wachsenden Angebot von Sport- und Freizeitmöglichkeiten bleibt der GCR ein Ort sportlicher Ambition und herzlicher Gemeinschaft. Ihre Mitgliederzahlen sind ein Beleg für dieses Vertrauen und die Attraktivität des Clubs, der zugleich ambitionierten Spielerinnen und Spielern wie auch Einsteigern ideale Bedingungen bietet.

Die idyllische Lage zwischen Ilmauen und sanften Hügeln macht den Platz nicht nur zu einer sportlichen Herausforderung, sondern zu einem Erlebnis für Körper und Geist – ein naturverbundener Raum, in dem sportliche Höchstleistungen, geselliges Beisammensein und nachhaltige Landschaftspflege miteinander harmonieren.

Ich danke allen, die in den vergangenen vier Jahrzehnten in ehrenamtlicher und organisatorischer Verantwortung zum Erfolg dieses einzigartigen Clubs beigetragen haben: den Vorstandsgremien, Trainern, Mitgliedern und zahlreichen Förderern. Sie alle haben den GCR zu dem gemacht, was er heute ist: ein stolzer, lebendiger und zukunftsgerichteter Verein. Auf viele weitere Jahre voller sportlicher Höhepunkte, kameradschaftlicher Begegnungen und gemeinsamer Erfolge!

Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Jubiläum!
Ihr

Benjamin Bertram-Pfister

Erster Bürgermeister der Gemeinde Reichertshausen

Grußwort des Landrats



Vier Jahrzehnte sind ein beeindruckender Zeitraum – und zugleich ein schöner Anlass, um zurückzublicken und gemeinsam zu feiern. Seit der Gründung des Golf- und Landclubs Schloss Reichertshausen e.V. im Mai 1986 hat sich hier eine Erfolgsgeschichte entfaltet, die zeigt, was ehrenamtliches Engagement, Weitblick und Zusammenhalt bewirken können.

Aus den bescheidenen Anfängen hat sich eine moderne, naturnahe Golfanlage entwickelt. Ein 18-Loch-Platz, ein 6-Loch-Kurzplatz und eine Driving Range mit Flutlicht bieten heute beste Bedingungen für Golferinnen und Golfer aller Spielstärken. Auch die Infrastruktur hat sich stetig weiterentwickelt – vom Golfstüberl im Schloss über die Golfhütte bis hin zum 2011 eröffneten Clubhaus, das den Verein zeitgemäß und zukunftsorientiert aufstellt.

Darüber hinaus ist der Golf- und Landclub längst zu einem Aushängeschild für die Gemeinde Reichertshausen und den gesamten Landkreis Pfaffenhofen geworden. Die gepflegte Anlage steigert die Attraktivität unserer Region und zieht zahlreiche Gäste von außerhalb an, die hier sportliche Qualität, Naturerlebnis und Gastfreundschaft gleichermaßen finden. Damit trägt der Club wesentlich zur positiven Wahrnehmung und touristischen Entwicklung unseres Landkreises bei.

Heute steht der Verein nicht nur für sportliche Qualität, sondern auch für Gemeinschaft, Gastfreundschaft und ein lebendiges Vereinsleben. Er ist ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, sich austauschen, sportliche Herausforderungen suchen und Freundschaften pflegen. Dass dies seit 40 Jahren gelingt, ist ein Verdienst vieler: der Gründungsmitglieder, der Verantwortlichen in Vorstand und Verwaltung, der zahlreichen Ehrenamtlichen und natürlich aller Mitglieder, die diesen Club mit Leben füllen.

Zum 40-jährigen Jubiläum gratuliere ich im Namen des Landkreises Pfaffenhofen sehr herzlich. Ich wünsche dem Club weiterhin eine erfolgreiche Zukunft, eine tolle Festwoche mit vielen schönen Begegnungen und weiterhin „ein gutes Spiel“ auf einer Anlage, auf die der gesamte Landkreis stolz sein kann.

Ihr
Albert Gürtner
Landrat

Unsere Präsidenten

5.5.1986	Gründungsversammlung
2.6.1986	Eintragung in das Vereinsregister: Golf- und Landclub Schloß Reichertshausen e.V. Präsident Heinrich Saalfeld
22.03.1989	Präsident Michael von Bukowski
8.12.1992	Präsident Dr. Albert Hellmeier
28.02.1996	Satzungsänderung und Namensänderung: Golfclub Schloß Reichertshausen e.V.
18.12.1997	Präsident Rudolf Plöckl
23.07.2002	Präsident Franz Breitner
18.5.2007	Präsident Franz Elender
7.6.2011	Präsident Armin Aumüller
7.11.2011	Präsident Andreas Nawrocki
16.10.2014	Präsident Christian Hollmann
7.6.2022	Präsident Peter Schneider

Mitglieder in Zahlen

Zum 1. Januar 2026 hat der GCR insgesamt 640 Mitglieder, davon 32 Kinder und Jugendliche und 608 Erwachsene über 18 Jahren. Eine erfreuliche Entwicklung ist, dass der „Mittelbau“ zwischen 30 und 60 Jahren erkennbar wächst. Unser ältestes aktives Mitglied bei den Herren ist 90 Jahre alt, unsere älteste aktive Dame 84 Jahre.

Die beiden jüngsten Mitglieder sind bei den Buben 8 Jahre und bei den Mädchen 9 Jahre alt.

Am längsten im Verein, nämlich 40 Jahre seit der Gründung, sind fünf Herren. Eine Dame im Alter von 84 Jahren ist seit 39 Jahren im GCR Mitglied.



Unser Ehrenmitglied Volker von Cetto wie man ihn kennt als Pferde- und Naturfreund.

Spiel. Spaß. Sieg.

Seit nunmehr 40 Jahren. Herzlichen Glückwunsch!

Gemeinsam auf den Platz gehen und im Zusammenspiel gewinnen. So wird Sport zur Leidenschaft. Um diese Leidenschaft zu stärken, unterstützen wir, als verlässlicher Partner der regionalen Sportvereine, den GCR von Anfang an.

Mit Ihnen durchs Leben.

**Wir
gratulieren.**



Sparkasse
Pfaffenhofen

Herzlich willkommen!

Zu Gast beim Golfclub Schloss Reichertshausen e.V.

Wer den abwechslungsreichen und wunderschön gelegenen Golfplatz des GCR entdecken möchte, kann nach Verfügbarkeit seine Startzeit online über PC Caddie, telefonisch unter 08137-50 84 oder persönlich im Sekretariat buchen.

Zahlreiche Vereinbarungen und Kooperationen bieten eine attraktive Greenfee-Preisgestaltung für unsere Gäste.

Der GCR ist Mitglied im 1990 gegründeten MÜNCHNER KREIS mit heute 28 Golfclubs und 32 Plätzen rund um München. Diese Vereinigung namhafter Clubs erfreut sich großer Beliebtheit und wird insgesamt jährlich von über 10.000 Golfern genutzt. Auch die Reichertshausener Golferinnen und Golfer freuen sich über dieses Angebot, ebenso wie wir viele Gäste aus den MÜNCHNER KREIS Clubs begrüßen dürfen.

Weitere Greenfee-Vereinbarungen bestehen mit weiteren Golfclubs, Interessierte können alle Infos und Preise auf unserer Homepage www.gcr.de/greenfee-kooperationen einsehen.

Kooperationen gibt es darüber hinaus mit bekannten Anbietern

wie LeasureBREAKS, Albrecht Golf Guide, KÖLLEN GOLFFÜHRER, Golfamore und deinGOLF.plus.

In den Abendstunden ab 17 Uhr kann man ein ermäßigtes Feierabend-Greenfee buchen, in den Wintermonaten bietet der GCR von November bis Mitte März ein attraktives Tages-Greenfee an.

Online buchen und gleich bezahlen kann man direkt über PC Caddie oder www.campo-golf.de. Natürlich ist auch eine Reservierung der Startzeit telefonisch oder direkt vor Ort im Clubbüro möglich.

Trolleys sind ganzjährig erlaubt, E-Carts bitte unbedingt im Voraus reservieren. Je nach Bedarf oder Wetterverhältnissen kann es vereinbart zu Engpässen kommen.

Jeder Gast ist willkommen, findet das für ihn passende Angebot und kann im GCR seine Golfrunde genießen. Auch Hunde dürfen mit, natürlich an der Leine. Und wer mit dem Wohnmobil anreist, kann gerne unseren großzügigen Parkplatz nutzen. Wir freuen uns auf Sie!



Genuss am Grün - Golfer und Nicht-Golfer sind jederzeit herzlich willkommen, ob auf der großen Sonnenterrasse direkt am Grün oder im stilvollen Restaurant. Auch Geburtstage, Feiern oder Hochzeiten finden bei uns den passenden Rahmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Restaurant Holzhofer • Golfclub Schloss Reichertshausen
Holzhof 2, 85293 Reichertshausen

Vorstand und Team des GCR

Alle gemeinsam stehen für Qualität, Verlässlichkeit und ein herzliches Miteinander – Tag für Tag auf und neben dem Platz



Der GCR Vorstand (von li) Schatzmeister Lothar Schreiber, Platzbeauftragter Ralph Horneber, Spielführer Dirk Hagenbach, Vizepräsident Sebastian Hollweck, Präsident Peter Schneider und Schriftführerin Cornelia Kemmer. Foto: Vivien Stauff

Vorstandschafft

Das Vorstandsteam des GCR verantwortet die strategische und organisatorische Leitung des Clubs. Es trägt Verantwortung für die wirtschaftliche Stabilität, die sportliche Ausrichtung sowie die nachhaltige Weiterentwicklung der Clubanlage.

Zu den zentralen Aufgaben gehört die Vertretung des Clubs gegenüber Mitgliedern, Verbänden und Partnern, Planung und Kontrolle der Finanzen, Investitionen und Infrastrukturmaßnahmen, die Förderung des Sports und der Jugend, durch Unterstützung von Turnieren, Mannschaften und der Jugend, die Wahrung der Clubkultur und Pflege einer offenen, respektvollen Gemeinschaft sowie die Zusammenarbeit mit dem Managementteam.

Mit Weitblick, Engagement und Nähe zu den Mitgliedern gestaltet der Vorstand die Zukunft des GCR aktiv und verantwortungsvoll.

Team

Das Team des Golfclubs Schloss Reichertshausen e.V. sorgt täglich dafür, dass sich Mitglieder und Gäste rundum wohlfühlen. Mit Erfahrung, Freundlichkeit und einem hohen Maß

an Serviceorientierung kümmern sich alle Mitarbeiter um einen reibungslosen Spielbetrieb, gepflegte Anlagen und persönliche Betreuung.

Yvonne Schlager-Wallner, Niklas Sturm und Christl Horner-Kreisl stehen im Sekretariat freundlich, kompetent und hilfsbereit in allen Anliegen zur Verfügung. Veranstaltungen und Turniere werden verlässlich und mit Liebe zum Detail organisiert und durchgeführt.

Nico Myristis ist der Mann für alle Fälle und sorgt mit Engagement und Expertise dafür, dass die komplette Technik im Clubhaus und auf dem gesamten Gelände funktioniert.

Andi Pochert fungiert als Marshal und gewährt den Spielfluss, die Einhaltung von Platzregeln, Startzeiten und Etikette.

Bruno Müller und seine Kollegen der Firma Engelmann 2 Turf Care GmbH beschenken allen als Greenkeeper ein top gepflegtes und naturnahes Spielerlebnis. Mehr auf Seite 31: Interview mit Bruno Müller und Nico Myristis.

Für die gepflegten Anlagen und Blumenbeete insbesondere rund um das Clubhaus ist Gärtnerin Bruni Geiger zuständig. Sie sorgt für „blühende Landschaften“ beim GCR.

Rod Poindexter und Sandra Gräml unterrichten als PGA Golf



Das GCR Team (von unten) Niklas Sturm, Christl Horner-Kreisl, Yvonne Schlager-Wallner und Nico Myristis. Foto: Vivien Stauff

Professionals individuell, qualifiziert und mit Leidenschaft sowohl Anfänger als auch ambitionierte Golfspieler und trainieren die Mannschaften. Mehr auf Seite 17: Vorstellung unseres Pro-Teams.



Marshal Andi Pochert.



Bruni Geiger.

*Wir gratulieren
dem Golfclub herzlich zum
40-jährigen Jubiläum.*



Wenn Sie sich ohne Stress und zu marktgerechten Preisen endlich Ihren Traum von den eigenen vier Wänden oder einem passenden Mietobjekt erfüllen möchten, oder Ihre Immobilien bewerten lassen, vermieten oder verkaufen möchten, dann wenden Sie sich an uns:

Immobilien Sitter

Dr. Carmen Sitter
Scheyerer Str. 46, 85276 Pfaffenhofen

Tel.: **08441 / 3523**

Fax: **08441 / 784435**

Mobil: **0171 / 26 85 916**

E-mail: **info@immobilien-sitter.de**

www.immobilien-sitter.de



SKODA
Service



Nutzfahrzeuge



Tradition trifft Leidenschaft

40 Jahre Golfclub Schloss Reichertshausen e.V.

Seit vier Jahrzehnten steht der Golfclub Reichertshausen für sportliche Qualität, Gemeinschaft und besondere Momente.

Wir gratulieren herzlich zum 40-jährigen Jubiläum und bedanken uns für die langjährige, vertrauensvolle Partnerschaft.

stiglmayr-mehrauto.de

mehr Auto
stiglmayr

Man lernt nie aus!

Unsere Professionals Rod Poindexter und Sandra Gräml

Im Golfclub Schloss Reichertshausen kümmern sich zwei erfahrene PGA-Professionals um unsere Mitglieder und Gäste. Von Kinder- und Jugendtraining bis zum Mannschaftstraining, vom Schnupperkurs über DGV-Platzreife bis zu Handicap-Verbesserung, privatem Training für Einzelpersonen, Paaren oder Gruppen, Platztraining und Analyse per Trackman, oder wie immer SIE das Spiel verbessern möchten. Alles wird möglich gemacht von unserem Trainerteam.



Rod Poindexter

PGA G1 Professional

Im GCR bietet Rod Poindexter privates Einzeltraining, Paar- oder Gruppentraining und Platztraining an, wenn gewünscht auch mit Trackman Analyse.

Zur Person

Rod Poindexter kommt ursprünglich vom Eishockey, er war von 1990 bis zirka 1995 Profispieler und danach rund acht Jahre als Coach, zuletzt bei den Eishogs Pfaffenhofen, tätig.

Seit 1996 ist er Mitglied der PGA of Germany und verfügt über umfassende Erfahrungen im Technik- und Mentaltraining. Im GCR ist Rod Poindexter seit Januar 2015 als Pro engagiert. Sein Coaching ist geprägt von individueller Betreuung, modernsten Trainingsmethoden und einem breiten Erfahrungsschatz. Neben Einzel- und Gruppenstunden bietet er auch Platztraining mit Handicap-Fokus sowie individuelles Training zur Platzreife an und ergänzt Trainingseinheiten optional mit Trackman-Analysen.

Sandra Gräml

Fully Qualified PGA Professional (G2)

Mitglied der PGA of Germany DOSB-Trainerin C/B Leistungssport Golf
PGA of Germany Zusatz-Zertifikate: Methodenkompetenz und Leistungsgolf

Sandra Gräml ist beim GCR ab der Saison 2026 zuständig für Kinder- und Jugendtraining, Mannschaftstraining, Einzeltraining, Durchführung individueller Kurse, Gruppentraining, DGV-Platzreife, Schnupperkurse und Golfreisen.

Zur Person

„Ich bin ein „Münchner Kindl“ und entdeckte vor 22 Jahren meine große Leidenschaft zum Golfsport. Dies führte dazu, dass ich mit der Ausbildung zum Fully Qualified PGA Professional mein Hobby zum Beruf machte. Mein Training basiert auf einer Kombination aus modernsten Lehrmethoden, individueller Betreuung und der Vermittlung von Freude am Spiel. Mein Ziel ist es, jeden Spieler besser zu machen.“

Mein Motto: Je mehr ich übe, desto mehr Glück habe ich (Gary Player).

Aktuelle Termine für Kurse, Kontaktdaten und Preise sind auf unserer Homepage www.gcr.de unter „Golfschule“ zu finden.

Die Geschichte des GCR

1985

bilden Heinrich Saalfeld, Baron Volker von Cetto und seine Frau, Max Wörl, Xaver Hipp und Dr. Franz Netzer einen Gründungsausschuss, um den neuen Golfclub ins Leben zu rufen.

5. Mai 1986

Es findet die Gründungsversammlung des „Golf- und Landclub Schloss Reichertshausen e.V.“ statt. Der Gründungsvorstand setzt sich zusammen aus Notar Heinrich Saalfeld, der zum 1. Präsidenten des Clubs gewählt wird, 2. Präsident Dr. Franz Netzer, Schatzmeister Max Wöhl, Schriftführer Johann Rist sowie als weitere Vorstände Xaver Hipp und Dr. Georg Lohrer.



Das namensgebende Schloss Reichertshausen.

Werden Sie Gründungsmitglied beim
**Golf- und Landclub
Schloß Reichertshausen e. V.
8069 Reichertshausen**

Um das historische Wasserschloß Reichertshausen entsteht ein herrlich gelegener anspruchsvoller 9-Loch-Platz.
Gründung des Vereins am

Montag, 5. 5. 1986, 20.00 Uhr

im Gasthof Fuchs, Reichertshausen.

Feierliche Eröffnungsfeier und freies Spielen auf Driving-Range und den provisorischen Spielbahnen am 3. und 4. 5. 1986.

Pro: Stefan Wargel mit deutscher Golflehrerprüfung.
(Reichertshausen ist über BAB-Ausfahrt Allershausen zu erreichen.)

Anschrift: Gutsverwaltung v. Cetto, Schloßstraße 7
8069 Reichertshausen, Tel. 08441/9893

Im Pfaffenhofer Kurier wurde eingeladen zur Gründungsversammlung.

26. Juli 1986

Großes Eröffnungsturnier mit 50 Teilnehmern auf sechs Spielbahnen.



Alle Sieger des ersten Turniers (von li) Anneliese von Bukowski, Michael von Bukowski, Ina Netzer, Christian von Bukowski, Heinrich Saalfeld, Dr. Franz Netzer, Gisela von Cetto, Rainer Staudenmaier, Bernhard Wargel, Matthias Saalfeld, E. Petersik und Florian Schaipp.

11. Oktober 1986

1. Clubmeisterschaft des GCR: Clubmeister wird der 16-jährige Matthias Saalfeld mit 73 Schlägen, Clubmeisterin Gisela von Cetto mit 99 Schlägen.



Gisela von Cetto und Matthias Saalfeld mit dem damaligen Pro Bernhard Wargel.



Juli 1991

Offizielle Eröffnung der „Neun-Loch-Golfanlage“. Der GCR hat über 300 Mitglieder.

1993

Das Golfstüberl als „Clubhaus-Provisorium“ wird von Bernd Käsbauer bei den Isar-Amper-Werken in Dachau, dort diente es als Bauleitungsunterkunft, gekauft, abgebaut und zum Holzhof transportiert. Auf Kosten des GCR wird auf- und umgebaut und es entsteht das neue Golfstüberl für die Mitglieder.



Dem schmucken neuen Golfstüberl sieht man seine Vergangenheit als Bauleiterbaracke nicht mehr an.

Mai 1993

Der GCR wird offizielles Mitglied des 1990 neu gegründeten Münchner Kreises.

24. April 1998

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wird die Erweiterung der Golfanlage auf 18 Loch mit 138 Ja- und ohne Gegenstimmen beschlossen.

September 2000

Erstmalig können alle 18 Bahnen gespielt werden. Die offizielle Einweihung findet mit 136 Teilnehmern am Vorstandsturnier statt.

September 2001

Die Mitgliederzahl hat sich mittlerweile auf 860 erhöht.

Juli 2006

Zum 20-jährigen Jubiläum findet eine Festwoche von 19. bis 23. Juli 2006 mit fünf Golfturnieren statt.

Ein ganz besonderes Turnier und Highlight in der Turnierwoche war der „Thomas Cook History Cup“. Durch Bernhard Wallner, Reisewelt Wallner, wurde der GCR Austragungsort einer Etappe. Für das Turnier hat Thomas Cook nach langen Bemühungen in St. Andrews, der Wiege des Golfsports, noch Clubmaker gefunden, die 100 historische Schlägersätze und Bags anfertigten. Passend dazu wurde auch die historische Kleidung angeboten.



Wie aus der Zeit gefallen: die Teilnehmer des History Cups.



Der damalige Reichertshausener Bürgermeister Reinhard Heinrich anlässlich der Clubhauseröffnung.

Mai 2008

Der Wegeausbau wird in Angriff genommen und im Laufe des Jahres umgesetzt.

Februar 2010

Der Club hat 736 Mitglieder. Bei der Mitgliederversammlung wird der Clubhaus-Neubau beschlossen und schon zwei Jahre später kann die feierliche Eröffnung gefeiert werden.



Pfarrer Konrad Eder gab dem neuen Clubhaus den kirchlichen Segen.

15. Juni 2011

Um 17 Uhr waren 130 Gäste und Mitglieder zum Richtfest des Clubhauses gekommen.

15. Oktober 2011

Feierliche Eröffnung des neuen Clubhauses mit dem Segen von Pfarrer Konrad Eder.
(siehe Fotos oben)

Schlagen Sie am **Golfplatz GCR** ab
und bei uns in **Jetzendorf** auf!



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz 

Allianz Agentur Arwed Unruh OHG
Aichacher Str. 4a | 85305 Jetzendorf
Tel. 08137 996800 | allianz-unruh.de



November 2012

Nach einer großzügigen Spende werden auf den ersten neun Bahnen etwa 200, teilweise schon sehr große Bäume, gesetzt. Der Golfplatz bekommt dadurch einen neuen, parkähnlichen Charakter.

April 2013

Mit Unterstützung eines zusätzlichen, externen Golfplatz-Spezialisten werden einige Platzverbesserungen und -verschönerungen durchgeführt. Die Qualität des Platzes erreicht ein hohes, noch nie dagewesenes Niveau.

Januar 2014

Neuer Höchststand bei den Mitgliederzahlen: Der Club hat 915 Mitglieder.
Firma Engelmann 2 Turf Care GmbH übernimmt die Platzpflege (Teamfoto siehe unten)

März 2014

Einige Bunker werden völlig neu gestaltet, alle weiteren saniert. Die Driving Range und das Übungsgelände werden ausgebaut.

Mai 2016

Der GCR feiert sein 30-jähriges Jubiläum

2020 bis 2022

In den Corona-Jahren werden wegen der geltenden Abstandsregeln die Startzeiten auf Tee 1 und Tee 10 aufgeteilt. Dieses System hatte sich bewährt, so dass es auch danach beibehalten wurde.

Juli 2021

Erneuerung des Beregnungscomputers inklusive Software zur effektiveren Steuerung der Bewässerung und Schonung der Wasserressourcen.

März 2022

Die Bahn 8 wird umgestaltet zum Inselgrün, auf Bahn 4, 7 und 9 werden Bunker angelegt.

2025 und 2026

Der Kurzplatz wird auf 6 Bahnen erweitert und weiter ausgebaut um ihn attraktiver zu gestalten.



Anlage es neuen Bunkers auf Bahn 7.



Die GCR Greenkeeper 2013 (von li) Michael Sergl, Andreas Walter, Constanze von Cetto, Alfons Sergl, Roland Kellerer, Marco Balke und Stefan Reitenbach. Ab Januar 2014 übernimmt die Firma Engelmann 2 Turf Care GmbH die Platzpflege und unsere Greenkeeper. Bis heute sind Michael Sergl, Andreas Walter, Alfons Sergl und Roland Kellerer unter unserem Head Greenkeeper Bruno Müller für den GCR tätig.

UHSLERBAU

BAUEN UMBAUEN SANIEREN

- **Neubau:** Ausführung von Wohn- und Gewerbebauten sowie öffentlichen Gebäuden.
- **Umbau:** Fachgerechte Umbauten und Modernisierungen unter energetischen und Nachhaltigkeitsaspekten.
- **Sanierung & Denkmalschutz:** Erhalt und Restaurierung historischer und denkmalgeschützter Bauten unter Anwendung traditioneller Handwerkstechniken.
- **Ingenieurbau/Infrastruktur:** Unser Tochterunternehmen Schelle & Uhsler erstellt und saniert kleinere sowie mittelgroße Ingenieurbauwerke wie Brücken, Tiefgaragen und Betonbauwerke.

Martin-Binder-Ring 3-5 | 85276 Pfaffenhofen
Telefon 08441/408180 | info@uhsler-bau.de
www.uhsler-bau.de



Auf der Suche nach dem Golfball wird auch mal im Trüben gefischt.

Wir *brennen* für Ihren Genuss.


Breitner
macht glücklich

„Das ehrenamtliche Engagement im GCR ist einzigartig“

Im Gespräch mit GCR-Gründungsmitglied Matthias Saalfeld

Die Idee eine Golfanlage im Landkreis Pfaffenhofen zu errichten hatten mehrere Personen. Markus Pesch, ehemaliger Inhaber von Buchhandlung und Schreibwarengeschäft am Pfaffenhofener Hauptplatz, stellte sich vor, einen Golfplatz auf dem Gelände Kuglhof anzulegen. Mit diesem Plan wandte er sich an den Pfaffenhofener Notar Heinrich Saalfeld.

Fast zur gleichen Zeit dachte auch Freiherr Volker von Cetto an die Anlage eines Golfplatzes auf den Fluren rund um sein Wasserschloss in Reichertshausen.

Wie kamen Pesch und Saalfeld mit Freiherr von Cetto überein, den Platz 1986 in Reichertshausen zu bauen?

Saalfeld: Soweit ich weiß, hatte der Baron im Pfaffenhofener Kurier seinen Plan veröffentlicht, einen Golfplatz zu bauen. Daraufhin ist mein Vater, der als Notar Baron von Cetto kannte, auf ihn zugegangen. Gemeinsam kam man zu dem Schluss, dass es mehr Sinn macht, das in Reichertshausen zu realisieren, weil der Baron genügend Gelände hat.



Zeitungsfoto von der Gründungsversammlung 1986 mit Heinrich Saalfeld (li) und Dr. Franz Netzer.

Es war am Anfang ja niemand dabei, der wirklich Ahnung von Golf hatte. Auch die Eignung des Areals am Kuglhof und die Besitzverhältnisse waren nicht bekannt. Baron von Cetto standen



Liebelei

Cocktails & Weine, die man nicht vergisst.
Vibes, die man nicht planen kann.

**Schon unsere köstlichen
ESSkapaden probiert?**

Übrigens:

Die Liebelei könnt ihr auch gerne für
Geburtstage und kleine Feiern mieten.

Löwenstr. 15, 85276 Pfaffenhofen

Mi-Fr ab 16:00 / Sa ab 10:00

📍 [liebelei.pfaffenhofen](https://www.liebelei.pfaffenhofen)



Gründungsmitglied Matthias Saalfeld

dagegen rund ums Schloss 25 bis 30 Hektar zur Verfügung. Es gab 1985 den sogenannten Gründungsausschuss, in dem unter anderem Dr. Franz Netzer, Max Wörl, Xaver Hipp, Baron Volker von Cetto und seine Frau waren. Die Golfplatz-Idee haben wir damals gut promotet, so dass schon einige Leute mitmachen wollten. Dr. Franz Netzer war derzeit der Einzige, der Golf gespielt hat. Mein Vater und ich machten einen Schnupperkurs in Österreich, damit wir überhaupt wussten, wovon wir reden.

Wie kam es zur konkreten Planung des Platzes?

Saalfeld: Es gab den Auftrag an einen Golf-Architekten, der einen ersten Entwurf erstellte. Mein Vater engagierte sich sehr, um diesen ersten Architektenentwurf zu verbessern. Dafür besuchte er verschiedene Seminare, die ersten Golfmessen in ganz Deutschland und auch so viele Golfplätze wie möglich in der Umgebung. Beispielsweise wurde hinter der jetzigen Bahn 14, ursprünglich als Par 4 geplant, der Waldrand mit den schönen alten Laubbäumen freigelegt. So wurde die Bahn verlängert auf ein Par 5 ohne den „blinden Schlag“ aufs Grün.

Das wichtigste Ergebnis der ganzen Recherche war, dass die damals renommierteste Golfplatz-Baufirma Deutschlands, Mokinski aus Nordrhein-Westfalen, für den Platzbau engagiert wurde. Mein Vater ist noch heute stolz darauf, dass wegen des großen Engagements in der Planungsphase keine späteren Umbauten an den Bahnen erforderlich waren.

Fanden sich genügend Gründungsmitglieder für den neuen Golfverein?

Saalfeld: Das Feedback war sehr gut, auf der Gründungsversammlung am 1. Mai 1986 konnten wir direkt 50 Gründungsmitglieder gewinnen.

Gab es viel Skepsis in der Bevölkerung?

Saalfeld: Nein, die Resonanz auf die Golfplatz-Pläne war sehr gut. Wir haben aber auch viel für die Reichertshausener gemacht, zum Beispiel konnten die Einheimischen kostenlos spielen und auch das Jugendtraining war umsonst.

Nur einmal gab es Probleme: Im ersten Jahr wurden vor einem Turnier einige Löcher zubetoniert. Ein Freund von mir hat 30 Jahre später zugegeben, dass er auch bei dieser „Gaudi“ dabei war.

Wie gelang die Finanzierung, Mitgliedsbeiträge allein dürften für die Anlage des Golfplatzes nicht ausgereicht haben?

Saalfeld: Damals war ein großes Problem die Gemeinnützigkeit: ein gemeinnütziger Verein durfte nicht mehr als 1.000 Mark Mitgliedsbeitrag verlangen, was natürlich nicht für die Baukosten reichte. Wir mussten den größeren Teil über Spenden finanzieren.

Das führte auch dazu, dass wir „Familienmitgliedschaften“ eingeführt haben, um die Mitgliederzahl zu vergrößern und damit den Durchschnittsbeitrag zu senken. Die umliegenden Clubs waren damals ausschließlich als Kapitalgesellschaften gegründet. Die Vorschriften für die Gemeinnützigkeit änderten sich bald, so dass aus meiner Sicht auf jeden Fall richtig war, den GCR als reinen e. V. zu betreiben.

Lagen die ersten 9 Loch rund ums Schloss, also heute die unteren Bahnen?

Saalfeld: Das kann man so nicht sagen. Es lagen nur drei Bahnen im Ilmtal, dazu kamen die Bahnen 11, 12, 13, 14, 15 und 16.

Zunächst gab es 1986 sechs, später neun provisorische Löcher, die einfach in die bestehenden Wiesen gemäht wurden. 14 Hektar waren noch Ackerfläche, da musste erst noch Rasen angepflanzt werden.

1991 wurde der 9-Loch-Platz eröffnet, 1998 eine Erweiterung auf 18 Loch beschlossen und 2011 das neue Clubhaus in Betrieb genommen. War das eine stetige Weiterentwicklung?

Saalfeld: Ja, so kann man das sagen. Wir waren immer ein gemeinnütziger Verein und bekamen kein Geld von einem kommerziellen Betreiber, der erstmal alles hinstellt. Der Club hat sich organisch gut entwickelt.

Als wir mit neun Loch gestartet sind, gab es noch viele gute renommierte 9-Loch-Plätze wie zum Beispiel Dachau oder Prien. Nach den internationalen Erfolgen von Bernhard Langer kam der „Golf-Boom“, dann mussten es überall 18 Löcher werden. Natürlich war es nirgends unproblematisch, mit der vorhandenen Anzahl der Mitglieder einen 18 Loch Platz zu unterhalten. Auch für uns war die Erweiterung nicht

einfach, aber wir wurden durch den einstimmigen Mitgliederbeschluss bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Verliert der Golfsport langsam seinen Ruf als elitäre Sportart?

Saalfeld: Es ist klar, dass Golf spielen nie ganz günstig werden kann, weil die Kosten für die Pflege des Platzes und der Anlagen immer schon sehr hoch waren und in Zukunft noch steigen werden.

Ich bin der Meinung, dass Golf kein elitärer Sport ist, weil man durch eine Mitgliedschaft im Deutschen Golf Verband (DGV) auch als Mitglied eines „kleinen“ Clubs deutschlandweit auf allen Anlagen spielen kann. Auch wir mit unseren provisorischen, in die Wiese gemähten Bahnen, konnten damals zum Beispiel im Münchener Golfclub oder im Golfclub Feldafing spielen.

Das ist der Unterschied zu Amerika, wo es sehr exklusive Clubs mit Beiträgen in Millionenhöhe gibt und das Greenfee mehrere Tausend Dollar kostet. Im Gegensatz dazu kann jeder auf öffentlichen Plätzen für ein paar Dollar spielen.

Muss man Golf modernisieren, um vor allem junge Menschen dafür zu begeistern?

Saalfeld: Da gibt es viele Ansätze. Das Problem mit Golf ist die Hürde, dass man einsteigt, dass man rausgeht und Bälle schlagen darf. Ich bin dafür, dass man jedem, der hierherkommt und auf der Terrasse sitzt, einlädt einen Schläger in die Hand zu nehmen und vorne den ein oder anderen Ball zu spielen. Mittlerweile ist ja mehr und mehr bekannt, wie das ungefähr geht. Man muss Leute dazu bringen Golfen einfach zu probieren, um in den Sport einzusteigen.

Es gibt auch Golfturniere mit Live-Bands oder DJs, was sich aber aus meiner Sicht nicht durchgesetzt hat.

Warum sinken die Teilnehmerzahlen bei Turnieren seit Jahren kontinuierlich?

Saalfeld: Das splittet sich mehr auf. Früher haben alle Mitglieder Turniere gespielt, das war ganz normal. Jedes Turnier war ein besonderes Ereignis und gerade in der Anfangszeit wurden noch viel mehr verschiedene Events organisiert und begeistert angenommen. Es ist bei vielen Sportarten so, dass die Teilnehmerzahlen sinken, was natürlich auch mit der Altersstruktur zu tun hat.

Zu Beginn der „Golf-Karriere“ ist die Motivation hoch, sein Handicap runterzuspielen. Das lässt dann aber schnell nach, wenn man sich nicht mehr verbessern kann. Steigt das Handicap irgendwann, dann sinkt die Motivation Turniere zu spielen noch weiter.

Das seit 2021 gültige neue Handicap-System ist besser für Golfer, die viel spielen und schlechter für diejenigen, die wenig offizielle Runden gehen. Früher konnte man 30 Turniere spielen und sich jedes Mal nur 0,1 verschlechtern. Jetzt kann man sein Handicap relativ schnell nach oben spielen.

Was macht den GCR einzigartig?

Saalfeld: Einzigartig würde ich das Layout des Platzes mit sei-

nen vielen unterschiedlichen Anforderungen, insbesondere der hügeligen Landschaft, nennen, das einen dazu zwingt das Hirn einzuschalten, wenn man ein gutes Ergebnis erzielen will.

Und im Münchner Umfeld sind wir als gemeinnütziger Club schon besonders. Einzigartig im Münchner Raum ist bei uns das ehrenamtliche Engagement und dass so viel aus dem Geist der Mitglieder kommt, dass kein Manager oder Investor die Entwicklung des Clubs vorgibt. Dadurch haben wir einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, weil alles vorhandene Geld im Sinne der Mitglieder in Platz und Club gesteckt wird und niemand daran verdienen will.

Wie soll sich der GCR in den nächsten Jahren weiterentwickeln?

Saalfeld: Also konkret müssten wir mehr Mitglieder haben, um die Kosten für den laufenden Betrieb, die immer höher werden, zu finanzieren.

Für die Neumitgliedergewinnung und für Anfänger müssen wir viel mehr tun. Vor allem die Übungsanlagen sollten weiter verbessert werden, der Kurzplatz vernünftig renoviert, eine Indoor Range geplant, attraktive Einstiegsmöglichkeiten geboten und die individuelle Förderung sowie Trainingsangebote des Trainer-teams ausgebaut werden.

Vielen Dank für das interessante Interview!

Nachruf

Nur wenige Tage nach diesem Interview ist Heinrich Saalfeld Ende März 2026 verstorben.

Ohne seinen Weitblick und seine Expertise wäre der Golfclub heute nicht der Verein, wie wir ihn kennen. Der GCR wird Heinrich Saalfeld immer als geschätztes Gründungsmitglied, Wegbereiter und Visionär in ehrender Erinnerung behalten.

Unser Motto: „Immer hoch hinaus“

Die GCR Mannschaften und ihre Ziele 2026



Viele Mitglieder des GCR kommen vom Tennis oder aus klassischen Mannschaftssportarten wie Fußball, Handball oder Eishockey. Und schon wenige Jahre nach Gründung des Clubs formierten sich die ersten Damen- und Herrenmannschaften, denn in Reichertshausen gehören Teamgeist und Geselligkeit seit jeher zur DNA des Vereins.

Bereits 2005 gründete der Bayerische Golfverband ein modernes Ligasystem und der GCR war von Anfang an dabei. Im Herbst 2004 konnte sich die damals noch aus Damen und Herren gemischte Altersklasse 35 (Jungsenioren) einen Platz in Liga 2 erspielen.

Inzwischen nimmt der GCR mit sieben Teams in unterschiedlichen Altersklassen bei Damen und Herren an Ligaspielen teil.

Wenn auch zahlenmäßig in der Minderheit, sind die Damen des GCR das Maß der Dinge. Seit mehr als zehn Jahren spielt die AK 50 mit kurzen Unterbrechungen in der obersten Liga. Ein Highlight war der Gewinn der Silbermedaille um die Bayerische Meisterschaft im Jahr 2017.

Im Herbst 2024, nach einem grandiosen Aufstiegsspiel, schafften die AK 50 Damen den Sprung in die 1. Bayerische Golf Liga. Der Liga-Einzug wurde gekrönt mit der Sportlerehrung des Landkreises Pfaffenhofen als überregional beste „Mannschaftsleistung“ durch Landrat Albert Gürtner.

Wer Interesse an Golf als Teamsport hat, kann jederzeit gerne bei einem Heimspiel im GCR vorbeikommen. Die aktuellen Spieltermine sind unter www.gcr.de zu finden.



Die Jungsenioren 2004/2005 (hinten von li) Dirk Hagenbach, Rudolf Plöckl, Klaus Kerschbaumer, Matthias Saalfeld, Marcus Friedl, (vorne von li) Bernhard Weber, Bernd Käsbauer und Bernhard Wallner. Nicht auf dem Foto Michael Perzl und Jens Stephan.



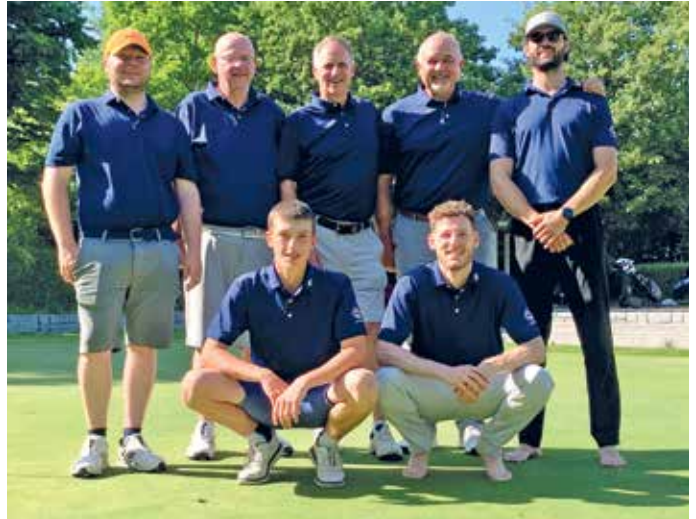
Bayerische Vizemeister 2017 (von li) Dorothee Weise, Martina Hagenbach, Marion Sell, Eike Zessack, Judith von Gumpenberg, Ivanka Alex, Helma Werner, Sonja Wölfl mit Trainer Lucas Kamps.

Teams und Ziele für die Saison 2026

Herrenmannschaft

Nach dem erneuten Aufstieg in die Landesliga konnte sich unsere Herrenmannschaft über den Winter verstärken. Wir wollen uns in der Landesliga etablieren und streben in den nächsten Jahren den Aufstieg in die Oberliga an. Durch die Neuzugänge könnte es gelingen, erstmals einen Spieltag ohne die Unterstützung der „Alten“ hinzubekommen.

GCR Herren (hinten von li) Niklas Ritter, Matthias Saalfeld, Dirk Hagenbach, Michael Perzl, Maximilian Wick, (vorne von li) Tyler-Luca Münstermann und Simon Renkl. Nicht auf dem Foto David Lehmann, Lennart Huxmann sowie die Neuzugänge Dirk Zacharias, Michael Smithson und Jonas Wargel.



AK30 Herren

Nach dem Klassenerhalt in Liga 4 geht es darum, dass sich ein Team von jungen Spielern neu formiert. Hierfür sollen insbesondere die aufstrebenden ehemaligen Fußball-, Tennis- und Eishockey-Spieler integriert werden.

*Die Herren 30 (von li) Max Gehrman, Thomas Stauff, Florian Seemüller, Stefan Herrmann, Lennart Huxmann
Foto: Vivien Stauff*

AK50 Damen

Das Ziel ist so einfach wie klar: Liga 1 halten und mit etwas Glück für das Ligafinale um die Bayerische Meisterschaft qualifizieren.

*Die erfolgreiche AK 50 Damen im Jahr 2025 mit Trainer Rod Poindexter (li) und Vizepräsident Sebastian Hollweck (re):
Sonja Wölfel, Helma Werner, Manuela Kerschbaumer, Cathrin Perzl, Ivanka Alex, Silke Wattendorff, Christine Müller und Martina Hagenbach (von li).*



AK50 Herren

Nach dem verpassten Aufstieg im Relegationsspiel gegen St. Eurach im letzten Herbst, hat es die 1. Mannschaft mit einer Hammergruppe zu tun. Die 2. Mannschaft hat das Zeug zum Aufstieg – „Schau ma amo!“



Herren AK 50 I (von li) Matthias Saalfeld, Michael Perzl, Dirk Hagenbach, Matthias Bors, Sergey Stoykov und Franz Westemeier. Nicht auf dem Foto Ralf Elender.



Herren AK 50 II (von li): Ritchie Herbert, Christoph Karg, Franz Stöckl und Anton Schwinghammer. Nicht auf dem Foto sind Bernd Brendel, Ulli Elstner, Armin Schnell, Cristoforo Esposito, Ulli Klöß und Robert Kring.



AK65 Damen

Erstmals greifen in dieser Saison unsere AK65 Damen ins Wettbewerbsgeschehen ein. Mit vielen Jahren Erfahrung in der AK 50 wäre ein Aufstieg in Liga 1 als „Rookie“ die Krönung.

Das neu formierte Damen AK 65 Team mit (von li) Helma Werner, Christine Stieren, Alex Ivanka, Anna Bettingen und Cornelia Kemmer. (Nicht auf dem Foto ist Petra Freitag).

AK65 Herren

Zahlenmäßig eine starke Truppe mit viel Potenzial. Erstmals mit zwei Mannschaften am Start kann das Ziel nur lauten: Aufstieg!

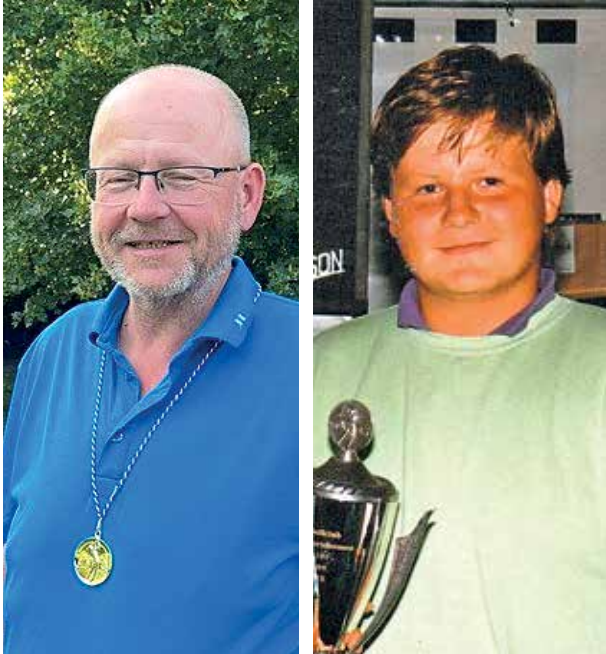
Die 65er Herren (hinten von li) Heinrich Sailer, Jens Ritter, Uli Klose, Georg Vielwerth, Gerhard Schwarzkopf, Rudolf Plöckl (vorne von li) Reiner Stickel und Josef Federl.



(Dirk Hagenbach, Sportwart)

Erfolgreichster GCR Clubmeister

Matthias Saalfeld gelang im GCR eine einmalige sportliche Leistung: Seit Oktober 1986 hat er, damals 16 Jahre jung, in jeder Altersklasse die Clubmeisterschaft gewonnen. Wir wünschen ihm, dass er diese Erfolgsserie noch lange Jahre fortsetzen kann.



■ **Logistische Abwicklung & Lagerei**

■ **Transportvermittlung & Kurierfahrten**

■ **Nationaler & Internationaler Fernverkehr**

Myristis Transport Service

Inh.: Nikolaos Myristis

Hauptstraße 40 · 85293 Reichertshausen

Telefon 081 37/99 76 37 · Fax - 99 77 24

Mobil 0171 / 830 14 31

n.myristis@t-online.de

40 Jahre GCR -

stehen für starke Gemeinschaft und große Leidenschaft.

Als Sponsorin der Debeka gratuliere ich herzlich und wünsche weiterhin viel Erfolg und ein gutes Spiel!

Ihre Denise Sue Fagien
Bezirksleiterin der
Debeka Pfaffenhofen



Debeka

Versichern und Bausparen

Jugendarbeit im GCR

Unser Engagement für den Nachwuchs



Die AK 12 Clubmeister 2025 (von li) Angelina Koay Grasmück, Laura Ehrenberg, Clubmeister Severin Westermeier, Maximilian Stauff und Matt Felbermeir.

Im Golfclub Schloss Reichertshausen ist Jugendarbeit ein zentraler Bestandteil der Clubidentität. Dabei ist es egal, ob die Nachwuchsgolferinnen und -golfer schon in einer Mannschaft spielen oder bei einem Schnupperkurs oder Feriencamp den Golfsport kennenlernen möchten. Gezieltes Training bieten dabei unsere Professionals Rod und Sandra, die die Jugend individuell und zielgerichtet in jeder Spielstärke fördern.

Bei unseren Camps in Oster-, Pfingst- & Sommerferien kann jeder mitmachen. Ziel ist es, die ersten Schritte im Golfsport zu machen und gemeinsam Spaß zu haben an den sportlichen Erfolgen. Das wöchentliche Jugendtraining wird eingeteilt von Anfängergruppen bis zu Mannschaftsspielern. Saisonstart ist meist nach Ostern, Saisonabschluss ein gemeinsames Jugendturnier oder Camp.

Wer sportlich ambitioniert ist, kann in Bezirks- und Jugend-Ligen auf regionaler Ebene, beim Mini Team Cup und den Jugend-Clubmeisterschaften mitspielen. An erster Stelle steht aber immer Freude und Spaß in der Gemeinschaft!

Wer ist dabei?

Auf der GCR Homepage unter www.gcr.de/jugend sind alle aktuellen Termine und Kurse zu finden. Oder einfach im Golfbüro anrufen unter 08137-5084.

Wir freuen uns auf Euch!



Jugend in Aktion, mit Christiane Pippereit.



GCR-Nachwuchs vor zehn Jahren (von li) Philipp, Tyler und Julia. Tyler ist immer noch aktiver Golfer und spielt mittlerweile für die Herrenmannschaft im GCR. Philipp ist mit einem Golfstipendium in USA auf dem College, im Sommer ist er immer gern im GCR bei Turnieren und Privatrunden dabei.

„Ist die Arbeit auf dem Golfplatz ein Traumjob?“

Im Gespräch mit Bruno Müller und Nico Myristis

Seit zehn Jahren kümmern sich Bruno Müller und sein Team von der Firma Engelmann 2 Turf Care GmbH um die Platzpflege beim GCR. Sieht man ihn bei strahlendem Sonnenschein über die Fairways fahren, scheint das ein Traumjob zu sein: Immer an der frischen Luft, in schöner Umgebung, unterstützt von modernen Maschinen und im Austausch mit den Aktiven.

Aber es gibt auch die andere Seite: immer an der frischen Luft, auch wenn diese sehr frisch ist in den frühesten Morgenstunden beziehungsweise auch mal sehr nass. Nicht alle Arbeiten erledigen Maschinen, auch körperlicher Einsatz ist gefragt. Und darüber, wann und wo man ein Cart benutzen darf, lässt es sich vortrefflich mit Mitgliedern und Gästen diskutieren.

Fragen an Bruno Müller

Ist Greenkeeper dein Traumjob?

Müller (lacht): Ich wüsste nicht, was ich lieber machen würde.

Wie wird man Head-Greenkeeper?

Müller: Nachdem ich eine Lehre als Einzelhandelskaufmann abgeschlossen hatte, habe ich angefangen ein bisschen Golf zu spielen. Die Bälle auf der Driving Range in der Sagemühle/Griesbach waren immer aus und weil der Golfplatz gerade im Bau war, hatte der Greenkeeper kaum Zeit zum Einsammeln. Sein Tipp, ich soll mir die Bälle selber sammeln. Daraus entwickelte sich eine Festanstellung und schon nach kurzer Zeit bot mir der Club an, eine Ausbildung zum Greenkeeper zu finanzieren. So bin ich zu meinem Beruf gekommen und übernahm nach einigen Jahren Verantwortung als Head-Greenkeeper.

Die Ausbildung zum Greenkeeper ist wie eine Lehre und dauert drei Jahre. Die Berufsschule findet im Winter im Blockunterricht statt, im Sommer arbeitet man auf dem Golfplatz mit.

Muss man als Greenkeeper auch ein guter Golfspieler sein?

Müller: Ich denke, es ist von Vorteil, wenn man weiß, worum es geht. Da ich selber gespielt habe, kenne ich die Anforderungen schon ganz gut. Ich bin generell sportlich sehr aktiv und ab und zu schnappe ich mir ein paar Bälle und gehe auf die Driving Range.

Unser Platz ist sehr vielfältig. Sind dir die flacheren Bahnen lieber oder macht die Arbeit „in den Bergen“ mehr Spaß?

Müller: Ich finde beides gut. Der Unterschied bei der Bearbeitung ist nicht so groß und auch die Arbeit in den Schräglagen hat ihren Reiz.

Von Abschlag über Weiher, Übungsgelände und Landschaft darum herum muss alles in Stand gehalten werden. Wie groß ist dein Team?

Müller: Während der Saison sind wir acht Leute im Team an sieben Tagen pro Woche. An den Wochenenden ist meist die halbe Mannschaft im Einsatz, vor großen Turnieren das ganze Team vor Ort.

Sollte man heute schon Golffrasen pflanzen, der mit zunehmend sehr heißen und trockenen Sommern zurechtkommt?

Müller: Schön wär's, aber den Rasen gibt es leider noch nicht. Es sind Sorten auf dem Markt, die etwas hitzeverträglicher sind, aber die halten nur einen Tag länger durch. Und auch in Australien, Florida oder Kalifornien mit anderen Rasensorten müssen die Bahnen durchgehend bewässert werden.

Was würdest Du an der Gestaltung unseres Platzes verändern?

Müller: Ich würde nur einige nasse Stellen, vorrangig im unteren Bereich, mit Drainagen oder Abläufen versehen.

Wie oft wirst du von Freunden oder Spaziergängern um Tipps für den perfekten Rasen gebeten?

Müller: Das passiert immer wieder mal und ich stehe natürlich gerne mit einem guten Rat zur Seite. Den perfekten Tipp gibt es nicht, aber viel mähen und mit Herz und Verstand arbeiten, das hilft immer.

Auf dem Platz, aber auch in und um das Clubhaus, ist Nico Myristis als Beauftragter für die Technik unterwegs. Er kümmert sich um alles, vom Ballautomat bis zur Materialbeschaffung und ist die Schaltzentrale zwischen Vorstand, Head-Greenkeeper, Mitgliedern und Büro.

Fragen an Nico Myristis

Seit 1998 bis du hier Mitglied und seit 2012 arbeitest du beim GCR. Wie kam das?

Myristis: Über ein Mitglied, den Meitner Josef. Auf einer Geburtstagsfeier hatte er mich gefragt, „ob ich am Sonntag was vorhabe?“. Nachdem ich verneinte, holte er mich zwei Tage später zu einem Golf Schnupperkurs beim GCR ab. Zu der Zeit war ich noch aktiver Fußballer, aber Golf hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich meine Fußballschuhe an den Nagel gehängt und nach der Platzreife nur noch Golf gespielt habe.



Nico Myristis (li) und Bruno Müller

Zeitweise war ich Mitglied in der Jungsenioren-Mannschaft des GCR, konnte später aber wegen beruflich bedingtem Zeitmangel nur noch aushelfen.

Du bist das Bindeglied zwischen Vorstandschaft, Club, Greenkeeper und Sportwart. Wofür bist du genau zuständig?

Myristis: Für Alles, was im technischen Bereich anfällt: Heizung, Küche, Duschen, Driving Range, Beschilderung, Verwaltung der Caddyboxen aber auch Materialbeschaffung. Was mit Mechanik und Technik zu tun hat, liegt in meinen Händen.

Ich war von Anfang an zusammen mit Josef Meitner ehrenamtlich sehr engagiert. Der ehemalige Präsident Andreas Nawrocki hat mich gefragt, ob ich mir vorstellen kann, für den GCR zu arbeiten. Seitdem bin ich für den Club tätig, erst als freier Mitarbeiter nun fest angestellt.

Ist die Verwaltung der Caddy-Boxen sehr aufwendig?

Myristis: Wir haben räumlich bedingt leider nicht die Menge an Boxen, die wir benötigen würden. Darum gibt es eine Warteliste. In der Regel haben wir 20 bis 25 Wechsel pro Jahr, durch Kündigungen, wenn Mitglieder nicht mehr spielen oder wenn intern getauscht wird. Das heißt, eine Box mit Stromanschluss bekommt ein Mitglied von der Warteliste, seine dann freie Box geht weiter an den nächsten Interessenten.

Im Rahmen des neuen Projektes „Platzvielfalt“ werden unsere 18 Bahnen individueller gestaltet. Was ist dabei deine Aufgabe?

Myristis: Ich bin in dem zuständigen, mehrköpfigen Gremium, das die ganze Vorarbeit und Vorbereitung macht. Wir suchen die optimalen Stellen, um neue Abschläge für Anfänger und sportlich anspruchsvolle Spieler zu platzieren. Meine Aufgabe wird auch die Beschaffung der Markierungen sein sowie alles, was mit der Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Platzbeauftragten anfällt.

Unser Kurzplatz wurde 2025 auf sechs Bahnen erweitert. Was kann man noch verbessern?

Myristis: Man sollte versuchen, zusätzliches Gelände zu bekommen, um manche Bahn auszutauschen, denn für Anfänger sind die Hanglagen nicht so geeignet. Die Bahn 2 wurde nach unten versetzt und ist jetzt ein ganz kurzes Par 3. Bahn 3 ist sehr rechtslastig. Die einfacheren, relativ geraden Bahnen sind die 1, 4 und 5. Die neue Bahn 6 ist ein schönes kurzes Par 3, an dem auch Anfänger ihre Freude haben.

Du hast eine Platzrichterausbildung. Was macht ein Platzrichter?

Myristis: Ich war acht Jahre beim Bayerischen Golfverband (BGV) als Platzrichter tätig - der GCR war übrigens lange der Club mit den meisten BGV Platzrichtern. Ich habe zu der Zeit federführend für den BGV Ligaspiele und Meisterschaften geleitet. Nach einem Besichtigungstermin zirka vier Wochen vor dem Spiel war der Platzrichter am Turniertag verantwortlich für den reibungslosen Ablauf.

Der Verband hat dieses System geändert und die Clubs beauftragt, einen Spielleiter zu bestimmen. Weil meine Platzrichterausbildung höherrangig ist als die Spielleiterausbildung, wurde ich für den GCR als Spielleiter anerkannt.

Was wünschst du dir von unseren Mitgliedern?

Myristis: Mehr Umsicht was den Platz angeht. Das bedeutet, immer Divots zurücklegen und Pitchmarken ausbessern. Ich denke in fast jedem Club ist hier Handlungsbedarf - leider auch bei uns.

Vielen Dank Bruno und Nico für das interessante Interview.

Weinkistl
Schulstr. 9
85276 Pfaffenhofen
weinkistl.de



Erlebe die Faszination

Schnupperkurs

Gebühr 19 Euro

Unter professioneller Anleitung schnuppern die Teilnehmer rein in die Grundlagen des Golfspiels – locker, verständlich und mit viel Spaß vermittelt von unseren Professionals.

Leihschläger und Übungsbälle sind inklusive. Nach dem Kurs darf man unsere Driving Range einen Monat kostenlos nutzen. Gerne buchen wir auch individuelle Schnupperkurse für Familien, Firmen, Vereine oder Freunde.

Platzreifekurs

Gebühr 199 Euro

Voraussetzung für das Spiel auf den Bahnen ist die Platzreife. In unseren strukturierten Platzreifekursen wird man Schritt für Schritt fit für die große Runde gemacht – praxisnah, persönlich betreut und mit viel Freude am Spiel.

Auch hier sind Leihschläger und Bälle bereits in der Gebühr enthalten. Nach erfolgreichem Abschluss darf man einen Monat lang kostenlos auf unserem Platz spielen.

Aktuelle Kurstermine, Infos und Anmeldung über unsere Homepage www.gcr.de oder im Sekretariat unter 08137-5084.



Schnupperkurse 19 €

Leih-Golfschläger, Übungsbälle und ein Monat Driving Range sind in der Gebühr enthalten

PLATZREIFEKURSE 199 €

Leih-Golfschläger, Übungsbälle und 1 Monat Spielrecht sind in der Gebühr enthalten.



40 Jahre Golfclub Reichertshausen

**Stolzer Partner seit Jahren.
Herzlichen Glückwunsch!**

Leidenschaft, Qualität, Genuss

Fuchs
LANDMETZGEREI
100 JAHRE BAYRISCHE QUALITÄT

www.nowak.de

www.landmetzgerei-fuchs.de

Pfaffenhofener Str. 8 · 85293 Reichertshausen · Tel. 08441 805010 · [f](https://www.facebook.com/landmetzgerei.fuchs)/landmetzgerei.fuchs · [@](https://www.instagram.com/landmetzgerei_fuchs)/landmetzgerei_fuchs

Marktbeobachtung Immobilien-Akquise



Das Recherche- und Marktdatensystem für Immobilienprofis seit 30 Jahren

Seit nunmehr 40 Jahren steht unser Golfclub für sportliche Leidenschaft, Gemeinschaft und Naturerlebnis. Was einst mit einer Vision und viel Engagement begann, ist heute ein lebendiger Treffpunkt für Golferinnen und Golfer aller Generationen. Wir blicken auf vier Jahrzehnte voller schöner Erinnerungen, sportlicher Erfolge und Freundschaften – und freuen uns auf viele weitere Jahre mit Fairplay, Freude und Zusammenhalt auf und neben dem Platz. Und auch wenn mehr Bälle im Rough landen als auf dem Fairway – Hauptsache, die Laune bleibt unter Par!

Alles Gute weiterhin

IMV GmbH



IMV GmbH • Derbystr. 15 • 85276 Pfaffenhofen
Tel.: 0 84 41 - 80 54 83 • www.immobilien-marktdaten.de

Prominente Gäste beim GCR

Von Sepp Maier bis Florian Silbereisen

Der erste Promi schwang schon bei der offiziellen Eröffnungsfeier 1991 den Golfschläger: Dr. Hans Eisenmann besuchte den GCR und testete den nagelneuen Golfplatz höchst persönlich. Der damalige Präsident Michael von Bukowski freute sich ganz besonders, den ehemaligen Pfaffenhofener Landrat und Bayerischen Staatsminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten begrüßen zu dürfen.



Der ehemalige Pfaffenhofener Landrat und Bayerische Staatsminister Dr. Hans Eisenmann bei der Golfplatzzeröffnung.

Fritz Rau

Unter dem Motto „Kultur im Club“ besuchte der deutsche Konzert- und Tourneeveranstalter Fritz Rau am 26. November 2011 den GCR. Zur Eröffnung des neuen Clubhauses erzählte er von seinen Begegnungen mit legendären Stars. Begleitet wurde er mit Gitarre und Gesang von Jürgen Schwab.



Fritz Rau bei seiner Lesung 2011 mit Jürgen Schwab.



Beim Sports Music Media Cup 2012 (von li) Leopold Prinz von Bayern, Veranstalter Michael Schlabs und GCR Präsident Andreas Nawrocki.

Sports Music Media Cup 2012

Eine unglaubliche „Promi-Dichte“ erlebte der GCR am 11. Juni 2012 beim „Sports Music Media Cup“. Unter anderem waren am



Wir sind dein Lebensmittelpunkt.

Einkaufen kannst du deine Lebensmittel überall. Auch online. Aber auf was es uns ankommt, das ist das Persönliche, das Menschliche, der Austausch mit dir als unseren Kunden und deine Zufriedenheit mit unserem Angebot und unserem Service.

Freu dich auf frische Qualität und regionale Vielfalt in unseren Märkten in Jetzendorf, Reichertshausen, Reising, Gerolsbach und bald auch bei dir.

Geöffnet von Montag – Samstag, 7 – 20 Uhr.

www.edeka-knoll.de

  [edeka.knoll](https://www.facebook.com/edeka.knoll)



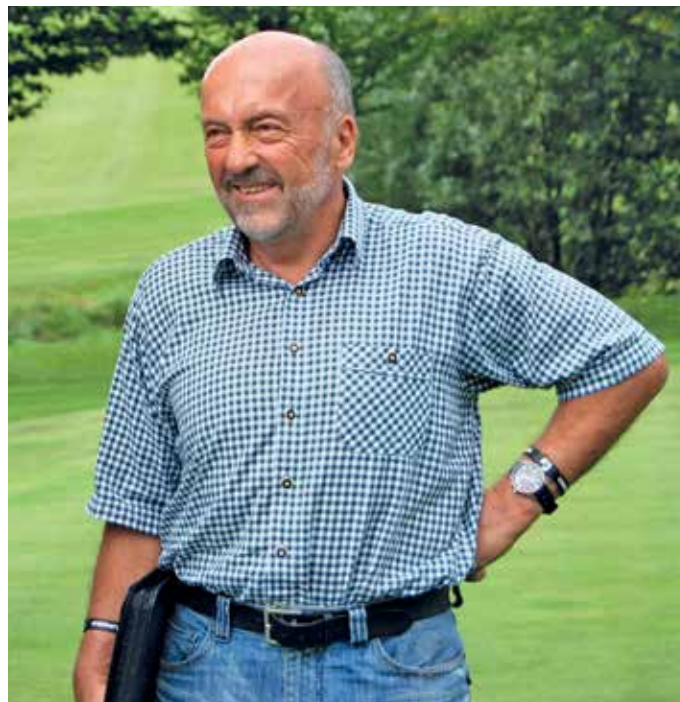
Start: Sissy de Maas, Fernsehmoderatorin und Sportredakteurin, Bernhard „Fleischi“ Fleischmann, bekannter Radiomoderator und DJ, Bobpilotin Sandra Kiriasis, Olympiasiegerin 2006 und siebenfache Weltmeisterin, Olympiasieger und fünffacher Weltmeister im Diskuswurf Lars Riedel, der Skirennläufer Max Rieger, Deutscher Slalommeister und Riesenslalom- und Kombinationsmeister, der Rosenheimer Tobias Schweinsteiger, Fußballspieler und -trainer in der 2. Bundesliga, Abfahrtspezialist im Team der Deutschen Skirennfahrer Hannes Stehle und Klaus Wolferrmann, Olympiasieger 1972 im Speerwurf und mehrfacher Sportler des Jahres.

Klaus Wolferrmann

Der ehemalige Speerwerfer Klaus Wolferrmann engagierte sich 20 Jahre lang für die Initiative KIO (Kinderhilfe Organtransplantation). Der Penzberger Olympiasieger organisierte Benefizturniere im Golf und andere sportliche Events um Spendengelder zu sammeln.

Auch im GCR fand ein Turnier zu Gunsten von KIO statt. Unterstützt durch zahlreiche Helfer, Sportlerinnen und Sportler sowie großzügige Sponsoren konnte am 6. Oktober 2012 ein Scheck mit dem stattlichen Spendenbetrag von 7.000 Euro an KIO übergeben werden.

Am 18. Dezember 2024 ist Klaus Wolferrmann verstorben, seine Arbeit wird vom Verein Kinderhilfe Organtransplantation – Sportler für Organspende e.V. (KiO) in Frankfurt fortgeführt.



Klaus Wolferrmann beim „Sports Music Media Cup“ 2012 im GCR.

Florian Silbereisen

Ziemlich genau vor zehn Jahren wurde Florian Silbereisen in Reichertshausen gesichtet. Als damaliger Vertragspartner von B.i.G. konnte der GCR dem bekannten Sänger, Moderator und Schauspieler einen Fitting-Termin reservieren. Ob er nach zahlreichen Abschlägen auf der Driving Range und einer Proberunde am Ende den passenden Schlägersatz gefunden hat, das wissen wir leider nicht.



Florian Silbereisen beim Fitting auf der GCR Driving Range.

TKC 
Trend Kairos Capital
VERMÖGENSVERWALTUNG

*Wir gratulieren
dem GCR
herzlich zum
40-jährigen
Vereinsjubiläum!*

Trend-Kairos-Capital GmbH
Hauptplatz 41 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Tel. 08441 47115-0 | info@trend-kairos-capital.de
www.tk-capital.de



Ganz leger wie man ihn kennt: Roland Hefter.

Roland Hefter

Anlässlich des Sponsorenturniers CHS/KARE im Jahr 2017 trat Roland Hefter auf der GCR Terrasse auf.

Johannes Lochner

Wettschulden sind ja bekanntlich Ehrenschulden. Solche musste Johannes Lochner, erfolgreicher deutscher Bobfahrer und Olympiasieger 2026 im Zweier- und Viererbob in Italien, in Reichertshausen einlösen.

Und das kam so...

„Tee Time“ ist ein bekannter Golf Podcast für den deutschsprachigen Raum, moderiert unter anderem von Ex-DP World Tour Spieler Florian Fritsch. Lochner hatte

mit Fritsch gewettet, dass er mit dem Golfball einen Koffer trifft, der auf einer Wasserfläche schwimmt. Wetteinsatz: eine 9-Loch-Runde im Borat-Badeanzug – also fast nackt.

Lochner hatte sich zu weit aus dem Fenster gelehnt und seine Wette verloren. Unser Mitglied Christiane Pippereit bewarb sich für den GCR als Austragungsort der Wetteinlösung. Am 22. September 2019 konnte man Johannes Lochner tatsächlich im äußerst knappen Outfit auf seiner Runde bewundern und danach die Aufnahme der Folge 16 des Tee Time-Podcasts im Clubrestaurant verfolgen.

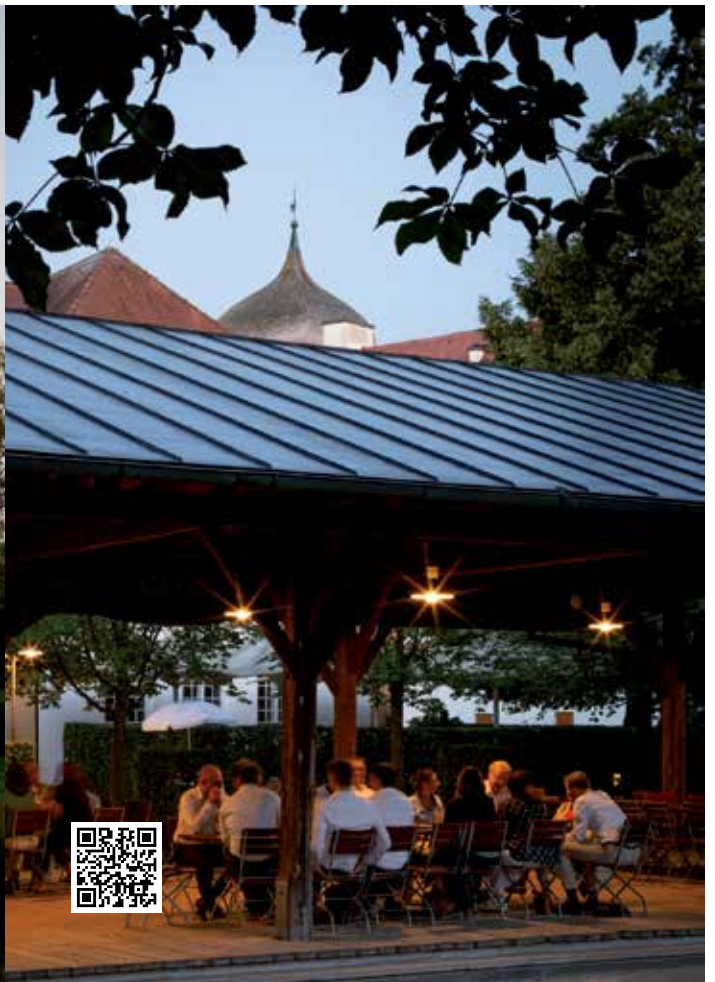


Wette eingelöst! Johannes Lochner im Borat Outfit (li) und Florian Fritsch.

Schloss Hohenkammer Der richtige Ort

„Herzlich willkommen, allesamt!“
Bayrische Gastlichkeit, Schmankerl unter schattenspendenden Kastanien, dazu Gemütlichkeit, Weltoffenheit und eine einzigartige Atmosphäre. Das Gefühl, am richtigen Ort zu sein.

schlosshohenkammer.de





Viele GCR Mitglieder ließen sich den spektakulären Auftritt von Johannes Lochner (8. von re) nicht entgehen.

Sepp Maier

Ihn kennt jeder, zumindest jeder, der sich für Fußball interessiert. Sepp Maier, die Torwartlegende des FC Bayern, hat alles erreicht: Weltmeister, Europameister und Deutscher Meister, außerdem gewann er den Europapokal der Pokalsieger und der Landesmeister, den Weltpokal sowie den DFB-Pokal. Die „Katz von Anzing“ spielte schon das ein oder andere Mal im GCR, zuletzt traf ihn Vizepräsident Sebastian Hollweck am 30. August 2020 auf der Runde.



Sebastian Hollweck (li) freute sich über die Begegnung mit Torwart-Legende Sepp Maier.



**Alles Gute
zum Jubiläum
40 Jahre GCR**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Team Sokrates



**Griechisches Restaurant
Niederscheyerer Str.94
85276 Pfaffenhofen**





dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe

Knusper das Leckere

mit Snacks in Bio-Qualität von dm

Über 1.000 Ernährungsprodukte gibt's in Deinem dm-Markt:
Joseph-Fraunhofer-Straße 24B
Gewerbegebiet
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

WÜRDDEST DU SO **GOLFEN?**



DANN SOLLTEST DU SO AUCH NICHT RADFAHREN!

Weil das beste Rad nur dann Spaß machen kann, wenn es auch zu dir passt!
Wir lieben Fahrradberatung und suchen gemeinsam mit dir dein perfektes Rad!
Buche dir jetzt deine kostenlose Beratung inklusive 3D Körpervermessung.



 Raiffeisenstraße 26, 85276
Pfaffenhofen a.d.Ilm

 www.vitbikes.de/pfaffenhofen

